

# forstreich maschinenbau

## Bedienungsanleitung Fällkeil TR 24



### Inhalt

1	Technische Daten .....	1
2	Anwendungsbereich – bestimmungsgemäße Verwendung .....	1
3	Sicherheitshinweise .....	2
4	Bedienung .....	3
5	Wartung/Prüfung .....	4
6	Tipps .....	4
7	Gesetzliche Gewährleistung .....	2
8	Explosionsdarstellung .....	5
9	EG-Konformitätserklärung .....	6

### 1 Technische Daten

Bezeichnung	Mechanischer Fällkeil TR24
Max. Druckkraft (to)	8
Masse (kg)	2,8 kg
Länge (mm)	350
Breite (mm)	80
Höhe (mm)	73
Hub/Umdrehung (mm)	5
Max. Drehmoment (Nm)	<b>80 Nm</b>

### 2 Anwendungsbereich – bestimmungsgemäße Verwendung

Der mechanische Fällkeil **TR24** wird bei der Holzernte als Ersatz für anstrengende Keilarbeit in schwächerem Holz eingesetzt. Einsatzgrenzen für den **TR24** sind Bäume mit BHD 50. Für stärkeres Holz empfiehlt sich der Einsatz des mechanischen Fällkeils TR30.

Vorteile gegenüber der klassischen Keilarbeit:

- erschütterungsfreies Keilen
- ergonomisch günstiges und gelenkschonendes „Umdrücken“ des Baumes

Vorteile gegenüber Hydraulischen Fällkeilen:

- geringes Gewicht
- einfache Wartung
- günstige Ergonomie durch Gelenkknarre

Dieses Gerät ersetzt keine Seilwinde oder Seilzug. Setzen Sie dieses Gerät nur ein, wenn Sie der Meinung sind, dass dieser Baum auch mit klassischem Keilen umzukeilen wäre.

Ausgeprägte Rück- oder Seithänger dürfen nicht mit dem mechanischen Fällkeil gefällt werden, da dieser überlastet werden kann. Setzen Sie dieses Gerät nur ein, wenn Sie mit diesem vertraut sind.

Falls der mechanische Fällkeil

- nicht bestimmungsgemäß verwendet
- überlastet
- falsch oder nicht gewartet

wird, übernimmt der Hersteller keine Haftung für jegliche entstehende Schäden.

# Bedienungsanleitung

## Mechanischer Fällkeil TR24

forstreich   
maschinenbau

### 3 Sicherheitshinweise



#### **Gefahr:**

**Bei Missachtung der Sicherheitshinweise, können schwere Verletzungen bis hin zum Tod die Folge sein!**

- Arbeiten Sie **grundsätzlich** mit normalen Kunststoff- oder Alukeilen als Sicherungskeile. Schieben Sie beim Bedienen des mechanischen Fällkeils die Keile zur Sicherheit immer nach.
- Das maximale Drehmoment für den mechanischen Fällkeil beträgt **80 Nm**. Die Gelenkknarre nicht mehr als mit **31 Kg** Handkraft belasten, da sonst die Spindel überlastet werden kann.
- Dieses Gerät ersetzt keine Seilwinde oder Seilzug. Setzen Sie dieses Gerät nur ein, wenn Sie der Meinung sind, dass dieser Baum auch mit klassischem Keilen umzukeilen wäre. Ausgeprägte Rück- oder Seithänger dürfen nicht mit dem mechanischen Fällkeil gefällt werden, da dieser überlastet werden kann. Setzen Sie dieses Gerät nur ein, wenn Sie mit diesem vertraut sind.
- Schlagen Sie den mechanischen Fällkeil TR24 **nicht** in den Sägeschnitt. Sie können dadurch den Sechskant und die Mutter beschädigen.
- Drücken oder Schlagen Sie **nicht** gegen den Fällkeil. Dadurch könnte sich die Gewindespindel verbiegen.

### 4 Gewährleistung

Für den mechanischen Fällkeil TR 24 übernehmen wir eine Gewährleistung auf Funktion und Fehlerfreiheit des Materials von 12 Monaten ab Lieferdatum. Diese erstreckt sich nicht auf Folgen üblicher Abnutzung, von Überlastung, unsachgemäßer Behandlung oder des Einbaus fremder Ersatzteile.

Eine Gewährleistung kann nur dann übernommen werden, wenn uns das Gerät unzerlegt zur Prüfung vorgelegen hat. Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

### 5 Bedienung

Fällen:

Die mitgelieferte Gelenkknarre auf Rechtslauf stellen. Für schnellen Vorlauf die Gelenkknarre schräg nach hinten stellen. Bei Kraftbedarf die Gelenkknarre rechtwinklig zur Gewindespindel stellen.

Keil zurückziehen:

Sicherungskeil setzen und vorspannen.

Die mitgelieferte Gelenkknarre auf Linkslauf stellen und den Keil Entlasten. Für schnellen Rücklauf die Gelenkknarre schräg nach hinten stellen.



**Achtung: Der Keil ist nicht dafür ausgelegt unter vollem Druck zurückgezogen zu werden. Dabei kann die Spindel brechen! Der Keil ist möglichst immer mit einem Sicherungskeil zu entlasten vor dem zurückziehen.**

Fällung eines normalen starken Baumes:

- Wenden Sie grundsätzlich eine fachgerechte Fälltechnik nach der guten, fachlichen Praxis der Waldarbeit an.
- Setzen Sie klassische Keile in den Sägeschnitt, um diesen offen zu halten.
- Für das Einsetzen des mechanischen Fällkeils **TR24** ist die Stelle nach oben und unten mit der Säge so **zu erweitern**, so dass dieser mit allen „Widerhaken“ sauber im Fällschnitt sitzt. Beide Federstahlplatten müssen gleichmäßig ins Holz greifen.
- Setzen Sie den mechanischen Fällkeil **TR24** waagrecht in den Sägeschnitt. (wird der Keil schräg nach oben oder unten eingesetzt, kann dies zu erhöhtem Verschleiß und Materialermüdung führen)
- Mit der Gelenkknarre drehen Sie nun den Keil vorsichtig in den Sägeschnitt hinein, bis der Baum zu fallen beginnt.
- Während dem Eintreiben des Fällkeils **TR24**, sind die klassischen Keile zur Sicherung stets nachzuschieben.

### 6 Wartung/Prüfung



#### Bitte beachten Sie die Wartungshinweise:

- Der mechanische Fällkeil **TR24** ist vor jedem Einsatz einer Sichtprüfung auf Beschädigungen zu unterziehen.
- Achten Sie darauf, dass die Flächen zwischen Keil und Federstahlblech **vor jedem Einsatz** geschmiert werden. Der Verschleiß wird dadurch gemindert und die aufzuwendende Kraft für den Bediener erheblich verringert.
- Achten Sie darauf, dass die Gewindespindel/-mutter **vor jedem Einsatz** ausreichend geschmiert wird. Schmieren Sie die Gewindespindel/-mutter an dem dafür vorgesehenen Schmiernippel ab und drehen die Spindel einmal vor- und zurück.
- Entfernen Sie regelmäßig den Schmutz am mechanischen Fällkeil, dies erhöht die Lebensdauer.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden; Wenden Sie sich hierzu an Ihren zuständigen Händler.
- Für die Erstbefettung wurde folgendes Fett verwendet:  
Fuchs Gleitmo 805 – weiße Hochleistungsfettpaste zur Langzeitschmierung

### 7 Tipps

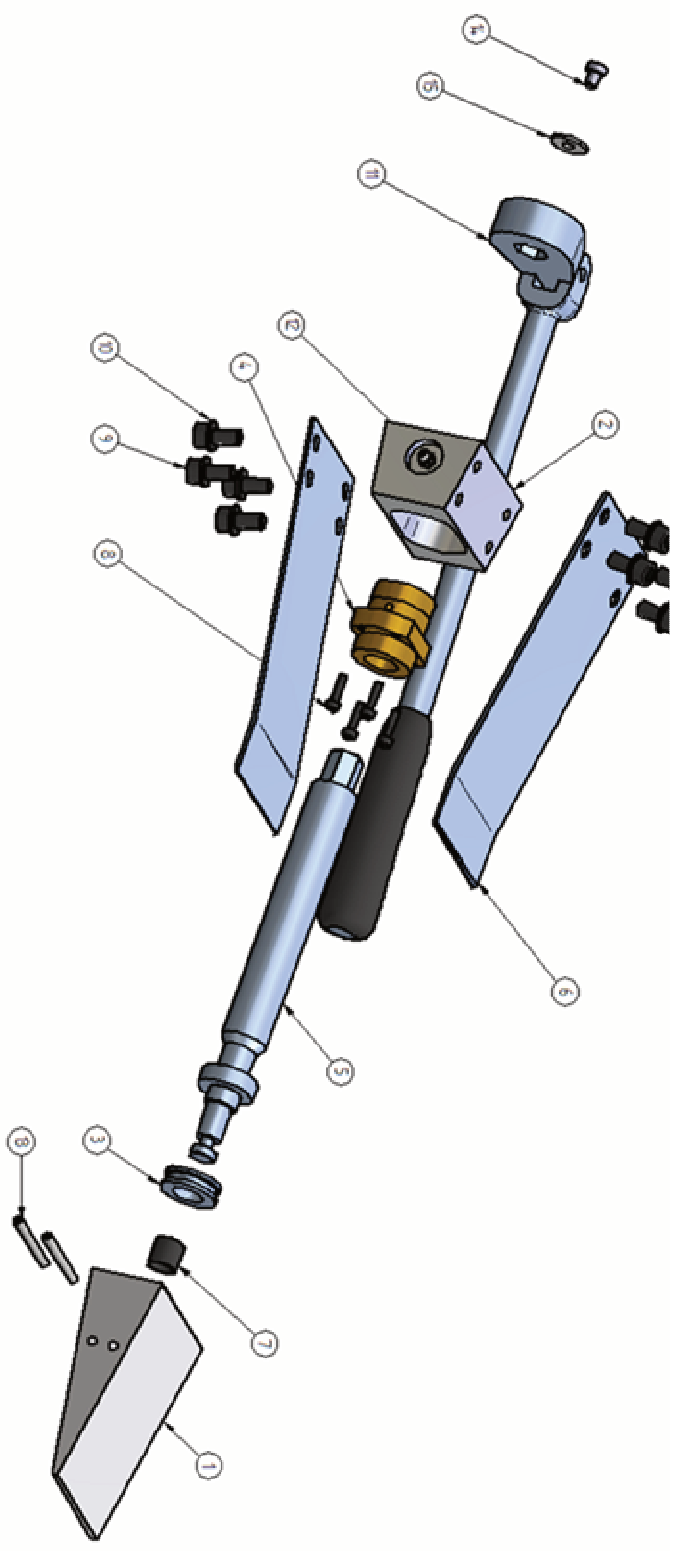
- Da die Bleche oben und unten durch schräges Ansetzen unterschiedlich belastet werden können, wird empfohlen darauf zu achten, dass nicht immer das gleiche Blech oben ist. Damit werden die Federstahlbleche weniger verbogen.
- Sind die Federstahlbleche verbogen, können diese auch einfach von Hand gerichtet werden.

# Bedienungsanleitung

## Mechanischer Fällkeil TR24



### 8 Explosionsdarstellung



Pos.	Stk.	Bezeichnung	Artikelnummer	Pos.	Stk.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	1	Druckkeil	003-1001,par	10	8	Scheibe Ø8,4 DIN 125	003-1010,par
2	1	Klotz	003-1002,par	11	1	Knaarre	003-1011,par
3	1	Axiallager	003-1003,par	12	1	Schmierlippenl M6x0,75	003-1012,par
4	1	Mutter TR 24 x 5	003-1004,par	13	2	Zylinderstift Ø5m6 x 55 ISO 8735	003-1013,par
5	1	Gewindespindel Tr 24 x 5	003-1005,par	14	1	Zylinderkopfschraube M6x10 DIN 912	003-1014,par
6	2	Federstahlblech	003-1006,psm	15	1	Scheibe	003-1015,par
7	1	Gleitlager	003-1007,par				
8	4	Zylinderkopfschraube M5x16 DIN 912	003-1008,par				
9	8	Zylinderkopfschraube M8x16 DIN 912	003-1009,par				

**Bedienungsanleitung**  
**Mechanischer Fällkeil TR24**

**forstreich**   
**maschinenbau**

9 EG-Konformitätserklärung

Der Hersteller: Forstreich-Maschinenbau  
Inh. Stefan Reichenbach  
Schwarzwaldstr.314  
79117 Freiburg  
Tel.: +49(0)151/11030401

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:

Produktbezeichnung: mechanischer Fällkeil **TR24**  
Baujahr: ab 2015

allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie **Maschinen (2006/42/EG)** entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN ISO 12100                      Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze  
Risikobeurteilung und Risikominderung

Freiburg, 16.09.2015



\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

# forstreich maschinenbau

Stand 09/15

Technische Änderungen vorbehalten